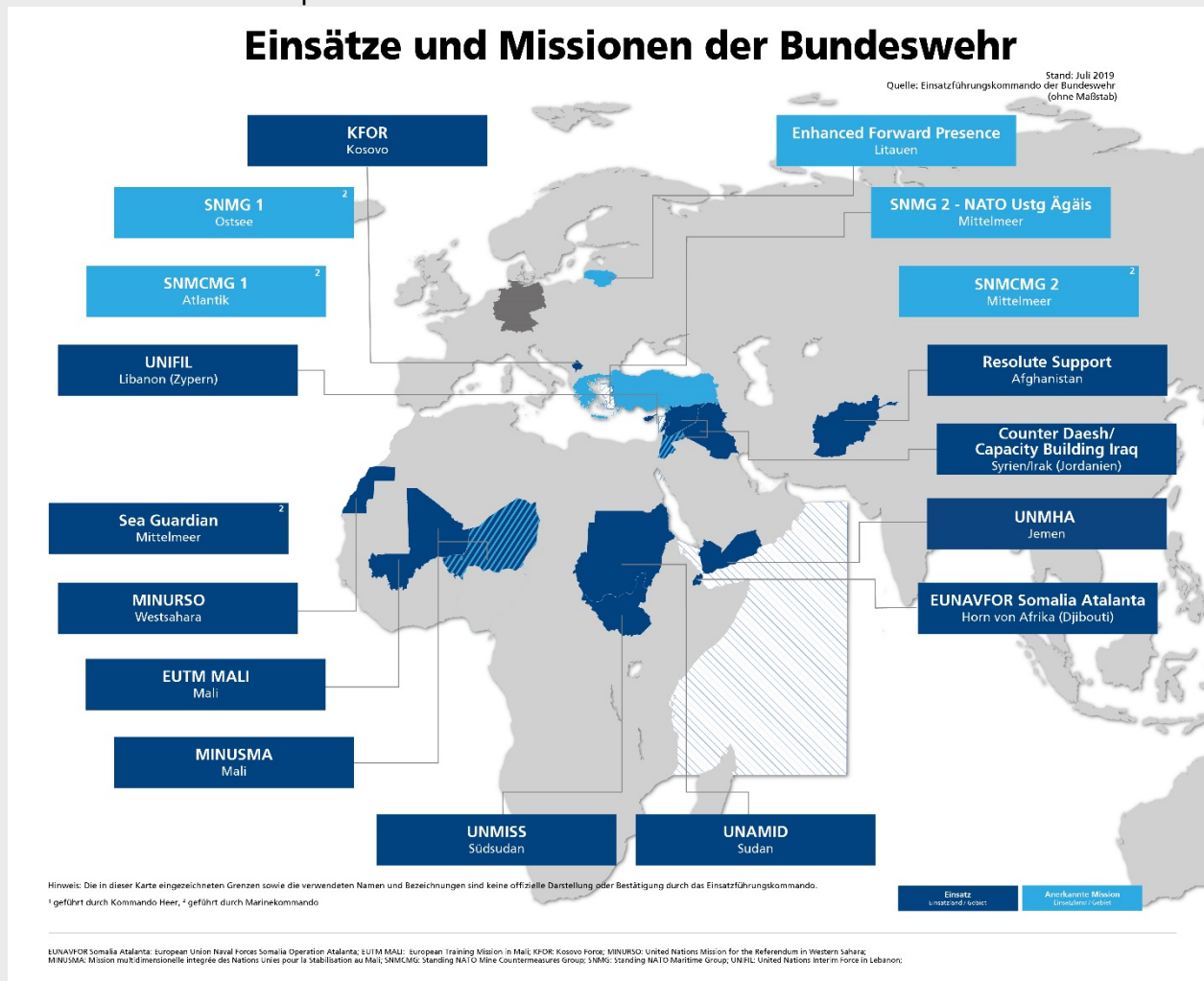




## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf [bundeswehr.de](http://bundeswehr.de), ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 12 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) in Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) in Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara

- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation INHERENT RESOLVE)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- United Nations Mission to support the Hodeidah Agreement (UNMHA) in Yemen

Darüber hinaus beteiligt sich die Bundeswehr an 5 anerkannten Missionen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 44: 30. Oktober 2019.



**Resolute Support (RS)**  
NATO-Einsatz in Afghanistan

### **Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent**

Der Schwerpunkt der Operationsführung der afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) lag im Berichtszeitraum in den Provinzen Provinzen Faryab, Balkh, Baghlan, Takhar und Badakhshan.

Deutsche Beteiligung: 1.166 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/rs](http://www.bundeswehr.de/rs) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



**Kosovo Force (KFOR)**  
NATO-Einsatz im Kosovo

Die derzeit bei KFOR und NALT (NATO Advisory and Liaison Team) eingesetzten deutschen Soldaten waren in ihren dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Headquarters Kosovo Force (HQ KFOR) in der kosovarischen Hauptstadt Pristina, im nationalen Unterstützungselement eingesetzt sowie als Bestandteil des multinationalen Aufklärungsbataillons im Kosovo tätig. Weitere deutsche Soldaten nahmen ihre Aufträge bei NALT durch Beratung der kosovarischen Sicherheitsorganisationen mit Fokus auf die Kosovo Security Force (KSF) innerhalb deren ursprünglichen Mandats wahr. Sie trugen dadurch zur Aufrechterhaltung des sicheren Einsatzumfeldes und zum Aufbau der kosovarischen Sicherheitsarchitektur bei.

Deutsche Beteiligung: 67 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## **African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID)** Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Die derzeit bei UNAMID eingesetzten drei deutschen Soldaten (Stand: 28.10.19) nahmen im Berichtszeitraum ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im Hauptquartier der Mission in Zalingei und im rückwärtigen Gefechtsstand des Hauptquartiers in El Fasher wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS)** VN-Einsatz in Südsudan

Von den derzeit 14 bei UNMISS eingesetzten deutschen Soldaten (Stand: 28.10.19) waren fünf in ihren dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Force Headquarters (FHQ) in der südsudanesischen Hauptstadt Juba sowie einer im Stab des Sector Headquarters West in der Stadt Wau eingesetzt. Die weiteren acht deutschen Soldaten nahmen ihre Aufträge als Militärbeobachter in den ihnen zugewiesenen Einsatzräumen wahr. Schwerpunkt war dabei die Überwachung der unterschiedlichen Konfliktparteien.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## **EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA** EU-Einsatz am Horn von Afrika

Als seegehende Einheiten operieren unverändert die italienische Fregatte MARCEGLIA mit zwei eingeschifften Hubschraubern als Verbandsflaggschiff sowie die spanische Fregatte CANARIAS mit einem Bordhubschrauber im Einsatzgebiet. Ziel ist das Sammeln von Informationen sowie die Überwachung des Seeraumes zur Verhinderung von Piraterie-Aktivitäten.

Der Verbandsführung untersteht weiterhin ein auf dem für das Welternährungsprogramm gecharterten Frachter JUUST eingeschifftes litauisches Sicherheitsteam. Ein deutscher und ein spanischer Seefernaufklärer, abgestützt auf Dschibuti, unterstützen die Operation aus der Luft.

Der deutsche Beitrag zu ATALANTA besteht unverändert aus dem Seefernaufklärer P-3C ORION mit dem zugehörigen Fachpersonal, einem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie Personal im Verbandsstab auf dem Flaggschiff und im Hauptquartier der Operation in Rota (Spanien).

Die deutsche P-3C ORION absolvierte im Berichtszeitraum zwei Aufklärungs- und Überwachungsflüge im Golf von Aden, entlang der somalischen Nord- und Ostküste sowie den

vorgelagerten Seegebieten. Ziel ist die Erstellung eines Lagebildes sowie das frühzeitige Erkennen verdächtiger Aktivitäten mit möglichem Pirateriebezug.

Deutsche Beteiligung: 81 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



### **Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer**

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit 09.09.19 durch die Fregatte HAMBURG unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 195 Soldatinnen und Soldaten (Stand:28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/seaguardian](http://www.bundeswehr.de/seaguardian) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



### **European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) EU-Einsatz in Mali**

Am 28.10.19 begann im Koulikoro Training Center eine einwöchige einsatzvorbereitende Ausbildung für bis zu 30 malische Soldaten. Schwerpunkt der Ausbildung im Berichtszeitraum bleibt die dezentrale Beratung und Ausbildung der 4. Militärregion in Kayes.

In den Lehrgängen und dezentralen Ausbildungen sind das Humanitäre Völkerrecht sowie das Thema Menschenrechte integraler Bestandteil.

Deutsche Beteiligung: 163 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



### **United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA) VN-Einsatz in Mali**

Die Aufklärungskompanie begann im Berichtszeitraum mit der Durchführung einer mehrtägigen sogenannten Multi-Sensor Operation.

Die Objektschutzkompanie stellte in der vergangenen Woche neben der Unterstützung der Operation der Aufklärungskompanie unverändert die stationäre Sicherung des Camps CASTOR sicher, um den Schutz der Kontingentangehörigen zu gewährleisten.

Die gemeinsamen Übungen des deutschen Einsatzkontingents und der rumänischen Hubschrauberbesatzungen endeten im Berichtszeitraum erfolgreich.

Die Drohne HERON 1 wurde im Rahmen der Operationsführung der Aufklärungskompanie und des FHQ MINUSMA eingesetzt.

Der Lufttransportstützpunkt Niamey stellt mit den dort stationierten C160 Transall weiterhin den taktischen Verwundetentransport im Ereignisfall von Gao nach Niamey sowie Materialtransporte zwischen Bamako, Gao und Niamey sicher.

Deutsche Beteiligung: 857 Soldatinnen und Soldaten (Stand:28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minusma](http://www.bundeswehr.de/minusma) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



**Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in der Westsahara (MINURSO)**  
VN-Einsatz in der Westsahara

Angesichts der für den Zeitraum August 2019 bis Januar 2020 geplanten Umstrukturierung der Kräfte MINURSO haben die VN einen temporären Rotationsstopp für das uniformierte Personal angewiesen. Im Ergebnis bedeutet dies ab Dezember 2019 eine zeitweilige Abschmelzung des Beitrags der Bundeswehr von drei auf zwei Militärbeobachter – bis voraussichtlich Januar 2020.

Die derzeit an MINURSO beteiligten drei deutschen Militärbeobachter der Vereinten Nationen (Stand: 28.10.19) sind in VN-Liegenschaften in den Ortschaften Mijek und Agwanit sowie im Hauptquartier der Mission in Laayoune stationiert. Von dort nehmen sie ihren Beobachtungsauftrag in Zusammenarbeit mit weiteren an der Mission beteiligten VN-Militärbeobachtern in den zugewiesenen Einsatzräumen wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minurso](http://www.bundeswehr.de/minurso) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks

Die Aufklärungs-Tornados sowie ein A400M zur Luftbetankung unterstützen die Operation durch Flugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus. Darüber hinaus ist deutsches Stabpersonal in die Operation Inherent Resolve (OIR) eingebunden – bis einschließlich der Ebene United States Central Command (USCENTCOM, temporäre Unterstützung OIR und RS). Bis einschließlich 28.10.19 wurden mit deutschen Tornados insgesamt 2.240 Aufklärungsflüge sowie mit den Luftfahrzeugen A310 MRTT (bis 19.09.19) und A400M 1.193 Luftbetankungsflüge mit 6.121 Luftbetankungsvorgängen für deutsche und internationale Luftfahrzeuge der Koalition durchgeführt.

Im Rahmen des Fähigkeitsaufbaus der regulären irakischen Streit- und Sicherheitskräfte wurde im Berichtszeitraum in Taji (Zentralirak) eine ABC-Abwehrausbildung beendet. Eine weitere Ausbildung im Bereich „ABC-Abwehr“ wurde fortgesetzt. Ebenfalls fortgesetzt wurden in Erbil (Nordirak) zwei Lehrgänge zur „Ausbildung der Ausbilder“. Weitere Lehrgänge werden derzeit in Taji und Erbil vorbereitet.

Die aktuellen Proteste in Irak sowie ein Beschuss des Taji Military Complex am 28.10.19 hatten keine Auswirkungen auf die Auftragsdurchführung der deutschen Soldatinnen und Soldaten.

Deutsche Beteiligung gesamt: 460 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/syrien](http://www.bundeswehr.de/syrien) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



## United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Flottillenadmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten, gestellt durch Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Im Berichtszeitraum führte die Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN Seeraumüberwachung im zugewiesenen Operationsgebiet durch. Im Berichtszeitraum wurde das Bedienpersonal der Küstenradarorganisation in Beirut ausgebildet.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, welches neben der Korvette aus den Anteilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon besteht, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 120 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 28.10.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



## **Beteiligung der Bundeswehr an United Nations Mission to support the Hodeidah Agreement (UNMHA)**

Der deutsche Anteil an UNMHA umfasst den als „Leiter Auswertung“ eingesetzten deutschen Offizier.